

J O T

judith on tour

Die andere Art zu fotografieren

Was steckt dahinter?

Ich habe jahrelang Fotoworkshops gegeben und konnte dabei meine Bilder nicht umsetzen. Deshalb habe ich beschlossen, mit JOT (judith on tour) eine andere Plattform der Fotografie und ab 2019 auch mit Lightroom und Photoshop «Touren» anzubieten. Dies in einem entspannten, fast familiären Rahmen.

Ich biete keine Workshops an, sondern will Fotobegeisterte mit meinen Ideen und Fiktionen motivieren, Grenzbereiche und neue Techniken kennen zu lernen, Misserfolge zu verarbeiten und daraus gestärkt auf die nächste Tour zu gehen.

In Gruppen hat jeder (auch ich) genügend Zeit seine Bilder zu machen und auch bei Bedarf bei mir oder einem anderen Teilnehmenden nachzufragen, falls etwas nicht klappen sollte. Deshalb nehme ich kein «Honorar». Die eigenen Ausgaben, wie Getränke, Essen bezahlt jeder Teilnehmende selber, Modelkosten und Materialkosten werden durch die Anzahl Fotografen (inkl. mich) geteilt.

Ab November habe ich mein erstes eigenes Studio. Hier können wir Model- und Objektfotografie unter Studiobedingung durchführen.

Im dritten Quartal 2019 plane ich zusammen mit einer lieben Kollegin eine Ausstellung mit den in den JOT gemachten Bildern. Die Informationen dazu werde ich später publizieren.

09-18 - Haushaltsgegenstände als Lichtformer – 15.09.2018

Also was tun, wenn man unterwegs ist und nur die Kamera und den Aufsteckblitz dabei hat? Aus einfachen Gegenständen und Materialien lassen sich tolle Lichtformer und Zubehör sehr schnell zusammenbasteln, welche oft für den gewünschten oder einfach nur einen spannenden Effekt erzielt.

Mit euch werde ich einiges aus Küche und Haushalt verwenden um tolle und vor allem speziell ausgeleuchtete Bilder zu machen.

In Aarau werden wir die folgenden Ideen umsetzen:

- Fotografieren mit Aufsteckblitz direkt und mit gebauten Lichtformern
- Einsetzen von verschiedenen Materialien für Objekt und Personenaufnahmen (Hier sind die Teilnehmenden auch Models ☺)
- Weiches Licht zaubern
- Aufhellen und abdunkeln
- Flares zaubern
- Eigener Beauty-Dish herstellen und verwenden

Termin:

Samstag, 15. September 2018

Treffpunkt 10:00 Uhr

Aarau, beim Bahnhof / Restaurant Caffè Ritazza

Dauer: ca. 5 Std.

Mitbringen:

- Kamera und Objektiv 24-70/70-200
- Evtl. Makro-Objektiv
- Aufsteckblitz

Unkostenbeitrag ca. CHF 10.00 für Material (hängt von der Anzahl Fotografen ab)

10-18 – Des Nachts in dunklen Gassen – 20.10.2018

Wer kennt sie nicht, die Filme von Edgar Allen Poe oder anderen alten Krimis. Fahles Licht und finstere Gestalten?

In dunklen oder nur schwach beleuchteten Gassen von Luzern machen wir Modelaufnahmen und versuchen die düstere, geheimnisvolle Stimmung umzusetzen.

Wir werden mit Aufsteckblitzen arbeiten und diese mit „Softboxen“ und anderen Leuchtmitteln bestücken, sodass wir nur das Licht erhalten, was für eine „düstere“ Bildaussage nötig ist. Lasst euch überraschen.

Treffpunkt:

Bahnhof Luzern beim Bogen: 18:30 Uhr

Ende ca. 21:30 Uhr

Mitbringen:

- Kamera
- Aufsteckblitz
- Gute Laune
- Modelvertrag (Die Daten für das Model wird zeitgerecht gemailt)

Kosten:

ca. CHF 30.—für das Model (hängt von der Teilnehmerzahl ab)

11-18 - Adventskarten selber fotografieren - 24.11.2018

Im Studio werden wir mit verschiedenen Lichtformern und Blitzern in verschiedenen Sets, welche auch ohne Studio aufgebaut werden können, Adventstimmung einzufangen. Ob es traditionell Kerzen und Kugeln sind oder einen Schneemann aus Styropor, euch sind keine Grenzen gesetzt.

Ich werde verschiedene weihnachtliche Materialien bereitstellen. Ihr seid aber frei, eure Sachen mitzubringen, damit die Bilder zum Thema eures Advents passen.

Im Anschluss an die Fotografie werde ich einen kurzen Einblick in die Verarbeitung und vor allem den Druck von Karten mit Textinhalt geben.

Themenbereich

- Brennende Kerzen aufnehmen
- Weihnachskugeln ohne «Blitzstellen» aufnehmen
- Optimaler Aufnahmewinkel finden
- Traditionelle und moderne Arrangements
-

Treffpunkt:

Tenniken, alte Landstrasse 13

10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Mitbringen

- Studiotaugliche Kamera (bitte Kameratyp angeben)
- evtl. Laptop
- Eigenes Dekomaterial für die individuellen Aufnahmen

1-19 - Modelshooting im Studio – 19.01.2019

Portrait, Ganzkörper oder einfach was Spass macht.

Hier geht es vor allem um die Modelführung und die Lichteinstellung um dem Model den richtigen Rahmen für das Bild zu geben.

Verschiedene Outfits und eigenwillige Schminktechniken versprechen tolle Bilder.

Ob mit traditionellen Hintergründen oder was das Studio so hergibt, wir loten gemeinsam die vielen Facetten der Modelfotografie aus.

Die Sets richten wir selber ein.

Themenbereiche

- Portraitfotografie
- Ganzkörper
- Szenen
- Traditionelle Sets
- «On Location»
- spezielle Outfits
- spezielles Makeup

Treffpunkt:

- Tenniken, alte Landstrasse 13
- 10:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Mitbringen

- Studiotaugliche Kamera
- Spass
- eigener Modelvertrag (ich kann auch einen vorbereiten)

Kosten:

Anteil am Modelhonorar

2-19 Model trifft Graffiti – 16.02.2019

Graffiti und Model sind eine ideale Symbiose. Ob sich das Model vom Graffiti abhebt oder mit ihm verschmilzt soll, werden wir in diesem JOT herausfinden und gemeinsam umsetzen.

Auf jeden Fall ist es eine spannende Herausforderung eine Beziehung des Models zum farbenfrohen Hintergrund zu erarbeiten.

Die Bilder werden hammermässig sein. Versprochen!

Die Location und weitere Informationen werde ich in einem weiteren Newsletter bekannt geben. Aktuell bin ich auf der Suche nach tollen Shootingplätzen und wie das Thema einfach umzusetzen ist.

Nun freue ich mich darauf, die Themen mit euch umzusetzen.

Eure

Judith on tour